

INFORMELLE BETEILIGUNG

VORAUSSICHTLICH 11.12.

INTENTIONEN FÜR DEN 11.12.

- 1. Transparenz schaffen:**
Vorgehen, Annahmen, Ergebnisse der Vorarbeiten
- 2. Bedürfnisse und Widerstände** in der Gemeinde schon vor dem Verfahren nach Baugesetzbuch erfassen
- 3. Kommentare & Bewertungen zu Vorschlags-Flächen** anhand von Bewertungskriterien einholen

ABLAUF FÜR DEN 11.12.

1. selbstständiger Einstieg der Teilnehmenden an **Infotafeln** mit Beteiligungsmöglichkeit
2. **Vorstellung** der Planungen, der Herleitung und dabei berücksichtigter Rahmenbedingungen/Gestaltungsspielräume (Vortrag)
- 3. Rückfragen/Verständnisfragen**
- 4. Pause mit Möglichkeit noch einmal auf die Tafeln zu schauen**
- 5. Dialog** zu den bereitgestellten Informationen
- 6. Abschluss mit partizipativer Kommentierung & Bewertung der Flächen** anhand von 7 Kriterien, Möglichkeit Kommentare zu einzelnen Flächen zu abzugeben

HANDLUNGSFELDER ALS EIN AUSGANGSPUNKT FÜR DIE BEWERTUNG

- 1. guter Zugang zu Infrastruktur**
- 2. lebendige Freizeitmöglichkeiten für alle Altersgruppen**
- 3. bezahlbarer und bedarfsgerechter Wohnraum
für Jung und Alt**
- 4. gute Schulen, Ausbildung & Betreuung**
- 5. kurze Wege in der (Nah-)Versorgung**

PARTIZIPATIVE BEWERTUNG VON FLÄCHEN

- 1. Erreichbarkeit der Versorgungsbereiche, Ärzte, Bahnhof**
- 2. Erreichbarkeit von Kindergärten und Schulen**
- 3. Verkehrliche Erschließung des Plangebietes**
- 4. Lärmbelastungen (Gewerbe/ Bahn/ Straßen/ Sportlärme)**
- 5. Geruchsbelastungen (Landwirtschaft / Biogasanlagen)**
- 6. Landschaftsbild / Ortsbild**
- 7. Naturhaushalt**

BEISPIEL WERKSTÜCK

Bewertung:



Begründung | Kommentar:

Kriterium:

- Versorgungsbereiche, Ärzte, Bahnhof
- Kindergärten und Schulen
- Verkehrliche Erschließung
- Lärmbelastungen
- Geruchsbelastungen
- Landschaftsbild / Ortsbild
- Naturhaushalt

DANKE